

Einstellung in SH

Beitrag von „Siobhan“ vom 4. Juli 2006 16:52

Ich habe gerade einen Anruf bekommen bezüglich einer Stelle in Schleswig-Holstein:

Eine Vertretungsstelle (Schwangerschaftsauszeit) vom 07.09.2006 - 14.12.2006 in Preetz.

Ich komme aber aus Flensburg, und für 3 Monate bekommt man auch nicht unbedingt einen Mietvertrag. Außerdem ist die Stelle definitiv begrenzt, d.h. ich muss danach wieder umziehen.

Mein Gefühl sagt mir: Lehn ab. Aber ich hab auch das Gefühl, dass da nix mehr nachkommt...

Beitrag von „Kelle“ vom 4. Juli 2006 17:15

Hallo!

Das Gefühl kenne ich. Ich war vor einem Jahr in der gleichen Situation - allerdings in Hessen - und da kam - mit Fortschreiten der Sommerferien - noch eine Menge an Angeboten - und ich habe eine ähnliche Kombi wie du. Eine Kollegin von mir (auch noch recht jung und neu im Job) meinte, dass die guten Angebote erst zum Schluss kämen und man die Sache aussitzen und die Nerven behalten müsste - aber das ist natürlich leicht gesagt, wenn man selbst die Stelle in trockenen Tüchern hat und einem anderen, der noch darum kämpft, raten soll - doch sie hatte Recht behalten.

Aber ich kann die Situation in SH natürlich nicht beurteilen - ich wünsche dir auf jeden Fall alles Gute - und lass mich mal wissen, wie du dich entschieden hast.

Viel Erfolg!

Kelle.

Beitrag von „silja“ vom 4. Juli 2006 17:38

In S-H sieht es dieses Jahr wirklich nicht gut aus, aufgrund der Arbeitszeitverlängerung konnten sie reichlich Stellen streichen und es wurden nur wenige eingestellt.

Ich würde eher nicht daran glauben, dass noch was gutes kommt. Die festen Stellen sind auch schon alle weg.

LG silja

Beitrag von „Kelle“ vom 4. Juli 2006 17:49

Hello Siobhan,

dann solltest du auf keinen Fall meinen Rat annehmen! Das klingt ja mehr als übel! Und dann hört man alleweil, es sei Lehrermangel.

Dann wünsche ich dir erst Recht viel Erfolg und halt die Ohren steif!

Kelle.

Beitrag von „Siobhan“ vom 4. Juli 2006 18:01

Ich weiß nur absolut nicht, wie ich das mit der Wohnung machen soll. Wo bekommt man eine Bleibe für 3 Monate und eine Woche her, die auch erschwinglich ist?

Und wie hoch sind danach die Chancen, etwas anderes zu bekommen, ohne gleich nochmal umziehen zu müssen?

Ich bin schon total deprimiert - aus Bremen, Hamburg, Hessen und Rheinland-Pfalz hab ich bisher auch noch nix gehört... 

Beitrag von „Siobhan“ vom 4. Juli 2006 18:08

Jetzt hab ich zumindest schon mal eine Aussage ausHessen:

"Sehr geehrte Frau XXX,

grundsätzlich geben wir keine genauen Rangplatzauskünfte, da sich Ihr Platz auf der Rangliste permanent ändern kann (durch Personen, die vor Ihnen stehen und eingestellt werden oder solche, die sich durch bessere Noten in den Staatsexamen vor Sie schieben).

Allerdings haben Sie mit 4 Fächern nur wenige Mitbewerber, so dass Sie auf der Rangliste "relativ" weit vorne stehen.

Die ZPM stellt über die Rangliste bis ins neue Schulhalbjahr hinein ein.

Welche Fächerkombinationen jedoch gegebenenfalls noch von den einzelnen Schulämtern angefordert werden, entzieht sich meiner Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

M.Ernst"

Als Ranglistenwert hat man mirkurz nach der Bewerbung folgendes verpasst: 13,9

Was kann man daraus lesen?

Beitrag von „*Eichhoernchen*“ vom 4. Juli 2006 18:10

Vielleicht findet sich in Kiel was zur Zwischenmiete in nem WG Zimmer oder so.

Mir wurde neulich gesagt, dass so ne Schwangerschaftsvertretung schon mal sehr gut sei, denn wenn man den Fuß in der Tür hat bekommt man schneller ne andere Stelle.

Vielleicht besteht ja auch die Chance auf ne längere Anstellung wegen Elternzeit? Kann man das nicht irgendwie in Erfahrung bringen?

Gruß Line

Beitrag von „Kelle“ vom 4. Juli 2006 18:22

Also, dein Ranglistenwert auf der Rangliste in Hessen errechnet sich aus deinen Noten aus dem ersten und zweiten Stex. Die Note aus dem ersten Stex zählt 2-fach, die aus dem zweiten Stex 3-fach, das zählst du zusammen und erhältst deinen Ranglistenwert. Deine Note aus dem ersten Stex rundenst du allerdings bevor du sie multiplizierst, die aus dem zweiten verrechnest du mit Nachkommastelle. Das bedeutet, dass der allerbeste Ranglistenwert, den du auf Anhieb bekommen kannst, bei 5,0 liegt (oder gibt es auch die Note 0,7??), der schlechteste bei 20. Für jede Fächerkombi gibt es eine eigene Rangliste. Diejenigen, die - bei gleicher Fächerkombi wie du - einen kleineren Ranglistenwert haben, sind bei der Stellenvergabe vor dir dran, die mit höherem Wert nach dir. Da du ja offenbar vier Fächer hast, und die Kombi wohl selten ist, wirst du nicht viele "Konkurrenten" auf deiner Fächerkombirangliste haben, d.h., du kommst bei der Stellenvergabe schneller zum Zug.

Hmmmm, ich hoffe, ich habe mich jetzt hier klar genug ausgedrückt - sonst frag' einfach nochmal nach! 😊

Kelle.

Beitrag von „Siobhan“ vom 4. Juli 2006 18:33

Ja, jetzt hab ich's verstanden 😊 Danke für die Erläuterung.
Meine Fächerkombi (für GS): Deutsch, Mathe, Englisch, Sachkunde.



Will mich denn keiner haben...?

Ok, ich hab in Kiel direkt nachgefragt, wie man an eine Wohnung kommt. Die Aussage war in etwa so: Haben wir nix mit zu tun, nehmen Sie sich ne Fereinwohnung, Achtung: Saison!, wenden Sie sich an die Zeitung, ... schau'n Sie mal...

Ach nee, ist das frustrierend. Vorallem, weil ich mich bis morgen entschieden haben muss...

Beitrag von „heiiike“ vom 4. Juli 2006 18:47

Lines Idee mit der Zwischenmiete in einem Kieler WG-Zimmer finde ich gut. Du könntest mal bei <pre><http://www.studenten-wg.de> </pre> nachschauen...

Viel Erfolg wünscht
Heike.

Beitrag von „Siobhan“ vom 5. Juli 2006 14:19

Ich könnte mich immer mehr aufregen. Erst ruft keiner mehr an, dann ist keiner zu sprechen im Schulamt.

Dann erfahre ich, dass eine andere [Ex](#)-Referendarin trotz schlechterem Schnitts in beiden Examen und absolut gleicher Fächer-Kombi eine volle Stelle für ein ganzes Jahr bekommt. Wie kann das sein??

Habe dann erneut in Kiel angerufen und bin dort ziemlich zusammengesch... worden.

Aber bitte nach welchen Kriterien vergibt man in Kiel die Stellen?

Wir haben uns beide für ganz SH beworben!

Beitrag von „silja“ vom 5. Juli 2006 15:07

Die Stellen werden doch aber vom Kreis vergeben. Welchem Kreis zuerst zugeordnet wirst, hängt glaube ich von der Reihenfolge ab, in der du sie angegeben hast.

Beitrag von „Siobhan“ vom 5. Juli 2006 15:40

Das isses ja: Wir haben exakt die gleiche Bewerbung, gleiche Reihenfolge der Wunscheinsatzorte und so.

Der einzige Unterschied: Meine Bewerbung ist früher eingegangen (ca. ein Tag früher)

Beitrag von „leppy“ vom 5. Juli 2006 17:59

Das ist ja sehr suspekt.

Was RLP angeht scheint es wirklich zu stimmen, dass sie niemanden neuen fest einstellen (habt heut noch von jemand anderen gehört). Allerdings wird es sicher wieder Feuerwehrstellen und Vertretungsstellen geben. Die Frage ist da wie lang diese befristet sind und ob es danach eine Garantie auf ne Planstelle gibt.

Gruß leppy

Beitrag von „Melosine“ vom 5. Juli 2006 20:06

Leppy, bei uns hier hab ich davon noch nichts gehört! Bist du dir sicher, dass das Gerücht stimmt?

Feuerwehrstellen haben aber auch die Garantie, dass man nach einem Jahr verbeamtet wird.

Wär ja doof, wenn RLP jetzt plötzlich auch so anfangen würde... 

LG,
Melosine

Beitrag von „silja“ vom 5. Juli 2006 21:14

@Siobhan: Das ist wirklich merkwürdig. Da würde ich doch direkt beim zuständigen Schulamt anrufen und nachfragen.

Beitrag von „Siobhan“ vom 5. Juli 2006 21:51

Schlägt man im Lexikon unter "Unfreundlichkeit" nach, so erhält man als Synonym "Schulbehörde SH".

Man habe eben keine anderen Stellen und sei eben auch nicht auskunftsberechtigt. Das Schulamt hat mich wieder an Kiel verwiesen und da gab man mir den "gut gemeinten Rat", ich solle die Stelle annehmen, weil ich sonst nichts mehrbekommen würde. Das kam mir wie eine Drohung vor. Die "nette" Ansprechpartnerin dort war dann nach meinem erneuten Anruf sehr ungehalten...

Ich hab' überhaupt keine Lust mehr, hier im Norden zubleiben... 😞

Beitrag von „silja“ vom 5. Juli 2006 22:59

Schade, dass du da so schlechte Erfahrungen gemacht hast. In unserem Kreis ist das Schulamt eigentlich ganz hilfsbereit.

Gibt es nicht eine Stelle beim Personalrat, bei der du dich erkundigen kannst?

Beitrag von „Dana“ vom 6. Juli 2006 23:31

Hello Siobhan!

Die gleichen Erfahrungen habe ich auch mit dem Schulamt und der Ansprechpartnerin in Kiel gemacht, keinerlei Auskunft möglich. Dabei wollte ich nur wissen, ob in Kiel und Umgebung überhaupt noch Stellen zu vergeben sind, da ich in einem anderen Kreis eine Verlängerung meiner Stelle angeboten bekommen habe, aber eigentlich lieber Richtung Kiel zurück möchte (lange Fahrzeit, Familie in Kiel).

Die für den Kreis meiner Schule zuständige Dame dagegen ist sehr nett und macht fast alles möglich.

Aus den anderen Kreisen hast du auch nix gehört - schade, dann sieht es für mich wohl auch nicht gut aus, denn ich bekomme die Grundschulstellen meist erst angeboten, wenn alle Grundschullehrer abgesagt haben. Da werde ich meiner augenblicklichen Schule wohl noch erhalten bleiben.

Vielleicht ist die Schwangerschaftsvertretung ja doch auch noch länger - die 3 Monate sind ja

erstmal Mutterschutz, den nächsten Vertrag kriegst du dann erst, wenn die Kollegin Elternzeit beantragt hat (wenn das Baby dann da ist). So war's zumindest bei mir und inzwischen mache ich die Schwangerschaftsvertretung schon 1 Jahr 😊 Die Schulleitung hatte mir gleich gesagt, dass der Vertrag zwar erstmal nur für drei Monate ist, dass sie aber schon weiß, dass die Kollegin nach dieser Zeit noch nicht zurück kommen wird - frag doch mal in der Schule nach, vielleicht wissen die auch schon mehr. Zeitlich begrenzt wird der Vertrag zwar trotzdem bleiben, aber vielleicht nicht ganz so kurz.

LG

Dana

Beitrag von „Dana“ vom 11. Juli 2006 19:53

Hallo Siobhan,

hast du die Stelle jetzt angenommen oder hat sich für dich was anderes ergeben?

LG Dana

Beitrag von „leppy“ vom 11. Juli 2006 20:00

@melo:

Ich weiß es von einem Ref-Kollegen, der hat es "gehört" und aber auch von einer schon fertigen Referendarin, die sich grade beworben hat und diese Info (und "nur" einen Vertretungsvertrag) erhielt. Ich habe auch schon mit ein paar anderen darüber gesprochen und einigen war es nicht neu.

Ich hoffe, zum nächsten neuen Schuljahr sieht es dann anders aus.

Gruß leppy

Beitrag von „Siobhan“ vom 12. Juli 2006 21:49

Ich hab das Angebot aus SH jetzt abgelehnt. Hab nämlich gerade heute alles mit Hamburg klar gemacht:

Eine volle, unbefristete Stelle mit Verbeamtung. Der Deal erschein mir um Welten besser! 😅

Beitrag von „silja“ vom 12. Juli 2006 23:15

Gratuliere Siobhan, mit einem besseren Angebot aus S-H wäre eh nicht mehr zu rechnen gewesen.